

10.10.2017

## **Filmabend im Wilhelm-Hack-Museum: Rudij Bergmann**

Der Förderkreis des Wilhelm-Hack-Museums lädt am Mittwoch, 18. Oktober 2017 um 19 Uhr zu einem Filmabend mit dem renommierten Filmemacher Rudij Bergmann ein. Gezeigt werden gleich zwei seiner Meisterwerke: Die Dokumentation "Max Beckmann und sein Mäzen Stephan Lackner", die über das Leben und Werk von Beckmann erzählt und dessen Arbeit bis an die Grenze des (Un-)Möglichen hautnah begleitet. Es folgt ein Part von Bergmanns vierteiliger, gefeierter ARTE-Serie "Nackt ist die Kunst", die an Einzelbeispielen die Geschichte des Aktes von der Renaissance bis zur Gegenwart erforscht. Der in Mannheim lebende Bergmann ist vor allem durch seine zahlreichen Künstlerportraits auf ARTE bekannt und durch die ihm konzipierte und moderierte Kultsendung BERGMANNsART – dem einzigen TV-Magazin für die Bildenden Künste, deren dreizehn Folgen 1996 bis 1998 im damaligen SDR produziert wurden. Rudij Bergmann wird bei der Vorführung anwesend sein und im Anschluss bei einem Glas Wein und einem kleinen Buffet für Diskussionen zur Verfügung stehen. Die Kosten betragen für Förderkreismitglieder acht Euro und für Nichtmitglieder zehn Euro.

Kontakt:

Wilhelm-Hack-Museum, Lena Kräuter, Berliner Straße 23, 67059 Ludwigshafen am Rhein,  
Telefon 0621 504-2934, E-Mail: [lena.kraeuter@ludwigshafen.de](mailto:lena.kraeuter@ludwigshafen.de).